

# Rund um die Kirchtürme

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde  
Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach



Foto: twinlili / pixelio.de

Juli / August 2013

Dekanats-Radtour

Seite 4

**Kirchenband „Church Rock“**

Seite 2

Nacht der Kirchen

Seite 9

Rückblick Konfi-Fahrt

Seite 15

**Projekt „Home Care International e.V.“**

Seite 16



## Neue Bandleitung bei „Church Rock“

Einen nahtlosen Übergang konnte die Kirchenband erleben: Gleich zur nächsten geplanten Probe konnte, nachdem Noreen Harff die Bandleitung abgegeben hat, die neue Bandleiterin Imogen Gleichauf gewonnen werden. Mit viel Elan leitet sie nun seit März unsere Church-Rock-Band.

Wer gerne mitmachen möchte, ist herzlich willkommen - Piano, Bass, Gesang, Blas- und Streichinstrumente ... bei Church-Rock sind alle richtig.

Geprobt wird zwei Mal im Monat samstags, von 11:00 bis 12:30 Uhr, und bei besonderen Gemeindefesten und Gottesdiensten tritt Church-Rock auch auf.

Die nächsten Proben finden nach den Sommerferien statt, die genauen Termine stehen dann auf der homepage der Gemeinde: [www.zur-himmelspforte.de](http://www.zur-himmelspforte.de). Der nächste Auftritt steht schon fest: am 15.09. bei der Zeltkerb in Ober-Eschbach.



Imogen Gleichauf

Geb.: 1985 in Freiburg i. Brg.

2005-2011: Jazz-Drumset Studium an der Hochschule für Musik Weimar

2008-2009: Auslandssemester am Conservatorio E. F. Dall' Abaco Verona in Italien

2011: Diplom als Jazzschlagzeugerin

2010-2012: Diverse Liederabende am DNT Weimar

2006-2013: zahlreiche musikalische Lesungen mit der Autorin Dr. Ingeborg Gleichauf

Seit 2011: **Konzertante Aufführung der „Nibelungen“ nach Hebbel mit Schauspieler Thomas Thieme.** U.A. am DNT Weimar, Landestheater Detmold, Schauspiel Leipzig etc.

Seit 2011: Schlagzeug-Klavierlehrerin an diversen Musikschulen im Raum Frankfurt

Seit 2011: Trommelleiterin bei infrau, Zentrum für Frauen mit Migrationshintergrund

Geplant Herbst 2013: Lesungen mit den Schauspielern Iris Berben und Thomas Thieme

Aktive Bands: La bella mela, Pitch the Fork, Offtime Connection, Trio Guideline

Internetseite: [www.ImogenGleichauf.de](http://www.ImogenGleichauf.de)



## Ankommen im Anderland

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Nicht mehr lange und viele Menschen brechen aus ihrem gewohnten Alltag aus - keine Schule, ein/zwei Wochen Urlaub, egal ob zuhause oder an einem anderem Ort. Das ist Anderland - der gewohnte Trott wird durchbrochen, neue Erfahrungen werden gemacht.

Aber es ist gar nicht so leicht, den Alltag hinter sich zu lassen und im Urlaub anzukommen. Eben noch war das Leben voller Pflichten, plötzlich habe ich freie Zeit für mich.

Warte ich also etwas ab und gebe meiner Seele Zeit nachzukommen! Man kann ja auch etwas nachhelfen beim Ankommen im Urlaub, die Urlaubszeit ganz bewusst gestalten.

Mir ist dazu etwas Inspirierendes in die Hand gefallen. Eine kleine Mappe mit dem Titel **„Karten nach Anderland“** - herausgegeben vom Verein **„Andere Zeiten“** aus Hamburg ([www.anderezeiten.de](http://www.anderezeiten.de)).

Die **„Karten nach Anderland“** wollen Anregungen geben im Urlaub anzukommen - diese Zeit bewusst zu erleben. Dazu gibt es sieben kleine Heftchen mit kurzen Texten, Gedichten und Gebeten, kleinen Tipps und jeweils zwei Postkarten, die verschickt werden können.

**Eines der Hefte trägt den Titel „Nichts tun“.** Und hier finde ich bei den Tipps gleich etwas Nützliches zum Thema Ankommen:

**„Lassen Sie Ihre Seele nachkommen.**  
Setzen Sie sich mit einem Kaffee auf die

Veranda. Öffnen Sie eine Flasche Sekt. Oder halten Sie die Füße ein erstes Mal **ins Meer.“**

oder auch:

**„Genießen Sie etwas Zweckfreies: den Weg einer Wolke verfolgen. Einen großen Ast hinter sich herziehen. Eine Ameise auf einem Grashalm spazieren lassen.“**

Eigentlich interessant, dass wir schon Anleitungen zum Nichts tun brauchen. Aber ich merke an mir selbst, dass es gar nicht so leicht ist, einfach nur so nichts zu tun.

Selbst im Urlaub, wenn ja eigentlich keine Termine treiben, ist da oft eine gewisse Unruhe in mir und vielleicht muss ich mir ganz bewusst vornehmen mal nichts zu tun.

Wie heißt es so schön bei Matthäus im 6. Kapitel: **„Sorget euch nicht um euer Leben (...). Ist nicht das Leben mehr als die Nahrung und der Leib mehr als das Kleid?“**

Stattdessen wird uns empfohlen auf die Vögel des Himmels zu schauen - alles ein wenig leichter anzugehen. Nicht immer nur zu schaffen und zu planen, sondern auch mal nichts zu tun.

Ich hoffe, dass Sie auf die ein oder andere Weise im Anderland ankommen.

Ihr Pfarrer

*Christoph Gerdes*



# Fahrradtour zu offenen Kirchen am Samstag, 24. August 2013

## Kirchen erzählen vom Glauben



Die Strecke:

Karben – Oberursel – Eschborn

Treffpunkt: 9:00 Karben, S-Bahnhof

Ende: ca. 18:00 Eschborn, S-Bahnhof

Gemeinsames Mittagessen in Oberursel

Von Kirche zu Kirche zu radeln bedeutet, Geschichte und Geschichten rund um die Kirchen zu erfahren, anderen Menschen zu begegnen und Kirchräume mit allen Sinnen zu erleben.

Gemeinsam unterwegs bei diesem Pilger-tag auf dem Fahrrad sind Menschen aus drei Regionen (bzw. Dekanaten): aus der Wetterau, dem Hochaunus und dem Main-Taunus.

Diese Tour führt von Karben über Oberursel nach Eschborn auf Feldwegen und wenig befahrenen Straßen. Insgesamt ist die Tour ca. 30 km lang.

Anmeldung bis 19.8.2013 bei:  
Yvonne Dettmar, Referentin für Bildung im  
Evangelischen Dekanat Hochaunus,  
Tel 06172/308818 oder yvonne.dettmar  
@evangelisch-hochtaunus.de

\* \* \* \* \*

## Predigtreihe „Frauen in der Bibel“

Danke!

Auch in diesem Sommer erwartet sie in unserer Gemeinde wieder eine kleine Predigtreihe: Dieses Mal geht es um „Frauen in der Bibel“. Wir wollen uns auf Entdeckungsreise machen, welche Rolle(n) Frauen in den biblischen Geschichten spielen. Jeden Sonntag wird eine Frau im Mittelpunkt stehen (die genaue Auswahl steht noch nicht fest).

Die Gottesdienste finden am 21. und 28. Juli sowie am 4. und 11. August statt.

*Wilhelm Laupus  
& Christoph Gerdes*

Die KonfirmandInnen dürfen sich den Begünstigten der Konfirmations-Kollekten wünschen, was in der Regel vom Kirchenvorstand auch bewilligt wird. In diesem Jahr haben sich die Konfis aus beiden **Gemeindeteilen für „Hilfe für krebserkrankte Kinder Frankfurt e.V.“**; „Home Care International e.V.“ (siehe Seite 16) und „Back to Life e.V.“ **ausgesucht. Mit insgesamt 2.779,44 €**, die an den Konfirmationen gespendet wurden, können die Vereine unterstützt werden. Herzlichen Dank an alle, die zu dieser hohen Spendensumme beigetragen haben!



## Wer war Maria von Magdala - genannt Maria Magdalena?

Als Weggefährtin Jesu steht sie für eine Zeit, in der die leibhaftige Begegnung mit ihm möglich war. Keine Frau, außer Maria, Jesu Mutter wird so oft in der Bibel namentlich genannt wie Maria Magdalena. Die Herkunftsbezeichnung - **“die von Magdala” ist die einzig nähere Bestimmung**, die uns die Evangelien zur Identität Marias liefern.

Seit Jesus in das Leben von Maria von Magdala getreten ist, war ihr Leben nicht mehr dasselbe. Bei Lukas 8, Vers 7 und Markus 16, Vers 9 finden wir den Hinweis, dass Jesus Maria von sieben Dämonen, die ihr Leben bedrängten, befreit hatte.

Was war das vorher für ein Leben! Die Krankheit hatte sie ganz in Beschlag genommen, sie war niedergeschlagen und deprimiert, sie hatte Angst vor den Bildern, die sie immer wieder bedrängten und die sie nachts keinen Schlaf finden ließen. Mit ihr wollte keiner etwas zu tun haben. Sie fühlte sich ausgestoßen und alleine gelassen. Wie sollte das Leben für sie weitergehen?

Dann erschien eines Tages Jesus mit seinen Jüngern im Dorf. Er erzählte von Gott und seiner Güte, von seiner Liebe zu den Menschen, zu allen Menschen, auch den Ausgegrenzten. Die Leute hörten ihm wie gefesselt zu, besonders Maria, sie fühlte sich von ihm angesprochen und angenommen, so wie sie war, sie wusste plötzlich: Gott liebt mich und ist für mich da. Sie ist von ihren Ängsten geheilt, sie braucht sich nicht mehr zu fürchten.

Durch die Begegnung mit Jesus ist alles anders geworden, er gibt ihr Halt und sie entschließt sich, ihm zu folgen. Seitdem ist sie eine der Frauen, die Jesus auf seinem Weg von Galiläa bis Jerusalem begleitet haben. Sie ist Zeugin von Jesu Leben, aber auch von seinem Tod.

Mit Maria, Jesu Mutter wird sie in Johannes 19, Vers 25 namentlich erwähnt wie sie unter seinem Kreuz steht. Sie ist nicht weggelaufen, wie die Mehrzahl der Jünger, sie hat sich auch nicht versteckt und hat Jesus nicht verleugnet, sie blieb bei ihm bis zu seinem Tod.

Als der Sabbat vergangen war, kam Maria von Magdala als erste zu Jesu Grab, sie wollte ihm die letzte Ehre erweisen, ihn mit kostbaren Ölen salben. Wir wissen, das Grab war leer, und Maria war die erste Zeugin von Jesus Auferstehung, die erste Jüngerin, die von Jesus selbst den Auftrag erhielt, diese frohe Botschaft seinen Jüngern zu verkünden.

Die Konsequenz aus der Begegnung mit dem Auferstandenen war, dass Maria sich auf den Weg machte, um das, was sie erlebt hat, zu erzählen, Alle sollen wissen, Jesus lebt! Er hat sie mit ihrem Namen angesprochen, sie hat ihn gesehen. Maria Magdalena ist nicht von Zweifeln geplagt, wie die meisten der Jünger, sie glaubt und will allen weitersagen, dass Gottes Reich durch Jesus mitten unter uns ist.

*Renate Dillenseger*



Heimatstube Ober-Erlenbach:

**Ausstellung „Georg Viktor Weber“** am 7.7., 21.7, und 4.8., 15:00 - 17:00 Uhr.

Leben und Wirken des Mainzer Domkapellmeisters anlässlich des 175. Geburtstags. Eintritt frei, Info: [www.heimatstube-obererlenbach.de](http://www.heimatstube-obererlenbach.de)

**Bad Homburger Sommer**  
Am Montag, 1. Juli, ab 15.00 Uhr findet in Ober-Erlenbach rund um die Martinskirche das Café Melange statt. Das Kurorchester spielt Caféhaus-Musik und ab 16.00 Uhr unterhält Clownin Gina Ginella alle Kinder, am Dienstag, 16. Juli, ebenfalls ab 15:00 Uhr ist in und um den Gemeindesaal in der Ober-Eschbacher Straße das Café Melange zu Gast. Neben Caféhaus-Musik **sorgt Rudis Krümeltheater mit „Das Fest für Gaukelgeister“ für Unterhaltung und am Sonntag, 21. Juli, um 17:00 Uhr findet im Schlosshof des Landgrafenschlosses der ökumenische Abschlussgottesdienst statt.**

**„Offenes Wohnzimmer“** der AWO im Alten Rathaus in Ober-Eschbach, Kirchplatz 1. Bedingt durch die Sommerferien gehen wir auch in die Sommerpause. Der 1. Termin nach den Sommerferien wird der 26.08.2013 sein, dann starten wir mit einem Spielernachmittag und Plauderkaffee, wie immer in der Zeit von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr



Kostenloses Probe-Abo - automatisch endend und das **Buch „Weeschweiser - 10 Gebode uff hessisch“** als Geschenk: Per E-Mail an [vertrieb@ev-medienhaus.de](mailto:vertrieb@ev-medienhaus.de) oder unter 069 - 92 107 410 können Sie die Evangelische Sonntags-Zeitung für

3 Wochen unverbindlich frei Haus bestellen.

Einladung zum Frauenfrühstück am 25. Juli 2013, ab 9.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36, Haben Sie Lust auf einen virtuellen Spaziergang durch den Ober-Erlenbacher Lohwald und die angrenzenden Wiesen? - Wir laden Sie dazu ein! Heinz Wahl (40 Jahre lang Vorsitzender des NABU Ober-Erlenbach) und Hans Feucht (Mitglied des NABU Ober-Erlenbach) werden uns in einem Film zeigen, was da so alles in "unserem" Wald krecht und fleucht. Auch Fragen zu Fauna und Flora werden bestimmt gerne beantwortet. Das Frühstücksteam wird für Sie den Tisch gedeckt und Kaffee gekocht haben und freut sich auf den gemeinsamen "Spaziergang".

Das Frauenfrühstück am letzten August-Donnerstag werden wir wegen Urlaub auf den **5. September 2013 verschieben. Geplant ist für diesen Termin ein Vortrag von Christian Winter** (Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht) aus Bad Homburg über "Vererben und verschenken". Weitere Einzelheiten im September-Gemeindebrief. Wir wünschen Ihnen schöne, sonnige Sommertage und freuen uns auf Sie und das nächste Frauenfrühstück.  
Ihr Frühstücksteam Sabine Holzer (489179) und Eva-Maria Pauler (9445856)

Herzliche Einladung zur Radtour am 30. Juli.  
Drei besondere Höhepunkte werden wir ansteuern:  
In Karben den dortigen Rosenhang, hoffentlich in voller  
Blüte; das Kloster Engelthal und Altenstadt. Hier haben  
wir die Möglichkeit zur leiblichen Stärkung. Zurück geht's  
über Büdesheim. Auf der ca. 50 km langen Strecke sind  
auch ein paar Steigungen dabei. Das schaffen wir!  
Start: 30. Juli 13:00 Uhr an der Erlenbachhalle  
Rückkehr ca. 18:00 Uhr.

Für den 27. August planen wir die nächste Ganztagestour:  
Um 9:00 Uhr Start im Aalweg am Feuerwehrgerätehaus,  
mit dem Bus zum Kloster Arnsburg, von da aus geht es  
mit den Rädern zur Burg Münzenberg. Die Rückfahrt führt  
uns über Butzbach und Bad Nauheim nach Hause. Ca. 60  
km mit nur wenigen Steigungen, der Fahrpreis beträgt  
zwischen 10—15 €. Wir bitten um verbindliche Anmeldung  
bis zum 20.08. unter den angegebenen Telefonnummern.  
Wir freuen uns mit Ihnen auf dieses tolle Erlebnis!

Helga Gruber und Herbert Reininger  
(Tel.: 42976) (Tel.: 457458)



Seniorenkreis und  
Frauenkreis in  
Ober-Eschbach:  
Der Seniorenkreis trifft sich  
im Juli ausnahmsweise an  
einem Donnerstag, und  
zwar am 4. Juli um 17:00  
Uhr im Restaurant Misch-  
Masch in der Gartenstraße  
(gegenüber Friedhof).  
Am Mittwoch, 7. August,  
findet das Treffen ebenfalls  
um 17:00 Uhr statt. Diesmal  
in der Pizzeria Salvatore,  
Haingärten 15 (gegenüber  
Rewe). Das Treffen des  
Frauenkreises im August  
findet am Montag, 5.8., um  
17:00 in der Pinte statt  
(gegenüber Rewe).

Die ev. Kirchengemeinde in Ober-Eschbach veranstaltet am Samstag,  
24.08.2013 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, im Vereinshaus Gonzenheim,  
Am Kitzenhof 4 einen Herbst- und Winter-Kinderkleiderbasar.  
Die Nummernvergabe findet am Samstag, 22.06., ab 20.00 Uhr unter  
der e-Mail-Adresse basaranmeldung@gmx.de statt.

Basar in Ober-Erlenbach  
Am Freitag, 30. August 2013,  
findet von 15:30 bis 17:30 Uhr  
im evangelischen Gemeinde-  
zentrum, Holzweg 36 der  
Herbstbasar für Baby- und  
Kinderkleidung, Spielzeug  
und Zubehör statt. Bei gutem  
Wetter wird vor dem Gemein-  
dezentrum ein Spielzeug-  
Flohmarkt von Kindern für  
Kinder angeboten. Verkaufs-  
nummern sind ab Montag,  
19. August 2013, ab 17:00 Uhr  
unter Tel. 48 87 95 (Frau  
Bettzieche) oder 45 93 62  
**(Frau Herbert) erhältlich.**

### Saitenflitzer—3. Werkstattkonzert



Am Montag, 1. Juli 2013, findet um 17.00 Uhr  
im Gemeindesaal Ober-Eschbach das  
3. Werkstattkonzert der Saitenflitzer statt.  
Wir möchten Sie zu diesem kurzweiligen Einblick  
in unsere Probenarbeit herzlich einladen.



## Wir feiern Gottesdienst im Juli und im August 2013:

- |          |  |                     |
|----------|--|---------------------|
| 07.07.13 | 6. Sonntag nach Trinitatis                       |                     |
| 09:30    | Ober-Erlenbach: Gottesdienst mit Abendmahl       | Pfr. Diefenbach     |
| 10:45    | Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Abendmahl        | Pfr. Diefenbach     |
|          | Kollekte: Hospizdienst Bad Homburg               |                     |
| 14.07.13 | 7. Sonntag nach Trinitatis                       |                     |
| 09:30    | Ober-Erlenbach: Gottesdienst                     | Pfr. Diefenbach     |
| 10:45    | Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Taufe            | Pfr. Diefenbach     |
|          | Kollekte: Frankfurter Diakonissenhaus            |                     |
| 21.07.13 | 8. Sonntag nach Trinitatis                       |                     |
| 09:30    | Ober-Erlenbach: Gottesdienst                     | Pfr. Gerdes         |
| 10:45    | Ober-Eschbach: Gottesdienst                      | Pfr. Gerdes         |
|          | Kollekte: Ökumenische Wohnhilfe                  |                     |
| 28.07.13 | 9. Sonntag nach Trinitatis                       |                     |
| 09:30    | Ober-Erlenbach: Gottesdienst                     | Pfr. Gerdes         |
| 10:45    | Ober-Eschbach: Gottesdienst                      | Pfr. Gerdes         |
|          | Kollekte: Stiftung für das Leben                 |                     |
| 04.08.13 | 10. Sonntag nach Trinitatis                      |                     |
| 09:30    | Ober-Erlenbach: Gottesdienst mit Abendmahl       | Pfr. Gerdes         |
| 10:45    | Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Abendmahl        | Pfr. Gerdes         |
|          | Kollekte: Versöhnungswerk "Zeichen der Hoffnung" |                     |
| 11.08.13 | 11. Sonntag nach Trinitatis                      |                     |
| 09:30    | Ober-Erlenbach: Gottesdienst                     | <b>Präd. Laupus</b> |
| 10:45    | Ober-Eschbach: Gottesdienst                      | <b>Präd. Laupus</b> |
|          | Kollekte: Eigene Gemeinde                        |                     |
| 18.08.13 | 12. Sonntag nach Trinitatis                      |                     |
| 09:30    | Ober-Erlenbach: Gottesdienst                     | Pfr. Gerdes         |
| 10:45    | Ober-Eschbach: Gottesdienst                      | Pfr. Gerdes         |
|          | Kollekte: Eigene Gemeinde                        |                     |
| 25.08.13 | 13. Sonntag nach Trinitatis                      |                     |
| 09:30    | Ober-Erlenbach: Gottesdienst                     | Pfr. Diefenbach     |
| 10:45    | Ober-Eschbach: Gottesdienst                      | Pfr. Diefenbach     |
|          | Kollekte: Kinder-u.Familienerholung              |                     |





# Ökumenische Schulgottesdienste

Montag, 19.08.13

- 09:00 Ober-Erlenbach: Schul-Gottesdienst in St. Martin  
für das 2. - 4. Schuljahr Pfr. Gerdes
- 09:00 Ober-Eschbach: Schul-Gottesdienst in St. Elisabeth  
für das 2.- 4. Schuljahr Pfr. Diefenbach
- Kollekte: Eigene Gemeinde

Dienstag, 20.08.13

- 09:00 Ober-Erlenbach: Einschulungsgottesdienst in St. Martin  
für Schulanfänger Pfr. Gerdes
- 09:00 Ober-Eschbach: Einschulungsgottesdienst für Schulanfänger  
**in der Kirche "Zur Himmelspforte"** Pfr. Diefenbach
- Kollekte: Eigene Gemeinde

## Kindergottesdienst

- Ober-Erlenbach: jeden Sonntag, außer in den Ferien, 9:30 Uhr
- Ober-Eschbach: nach den Sommerferien



## Krabbeltagesdienst

- Ober-Erlenbach: 25.08. 11:00 Uhr

## Taufen

Durch die Taufe wurden in unsere Gemeinde aufgenommen:



\* \* \* \* \*

## Nacht der Kirchen

Auch in diesem Jahr werden die katholische Pfarrei St. Martin und die evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach zusammen die „Nacht der Kirchen“ **durchführen.**

Am Freitag, 23. August 2013, um 19.30 Uhr beginnen wir im evangelischen Gemeindehaus, Holzweg 36, unseren Weg, der uns durch Ober-Erlenbach zum Friedhof und schließlich zum Abschluss in

die katholische Pfarrkirche St. Martin führen wird.

Das diesjährige Thema lautet:  
Miteinander glauben !

Unterwegs werden wir an den einzelnen Stationen die verschiedenen Teile des Glaubensbekenntnisses mit Gesang, Gebeten und meditativen Texten würdigen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen !



Freud und Leid

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren  
im Juli 2013:

in Ober-Eschbach:

in Ober-Erlenbach:



Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren  
im August 2013:

in Ober-Eschbach:

in Ober-Erlenbach:

Wir trauern um:





## Willkommen bei den Gruppen und Kreisen der Gemeinde:

Gemeindesaal Ober-Eschbach Ober-Eschbacher Str. 76			
Seniorenkreis Treffpunkt siehe Pinwand	Donnerstag, 4.7. um 17:00 Mittwoch, 7.8. um 17:00		Fr. Kornmayer Tel. 42674
Frauenkreis Treffpunkt siehe Pinwand	Montag, 1.7. um 15:00 Montag, 5.8. um 17:00		Fr. Dippel Tel. 43594
Kirchenchor	Donnerstags	20:00	Jutta Hikel Tel. 684352
Kindergottesdienstteam	nach Absprache		Fr. Diefenbach Tel. 457019
Jugendband	Samstags, nach Absprache	11:00 - 12:30	Imogen Gleichauf Tel. 0176 62916631
<b>„Saitenflitzer“</b> - Das Streichorchester	Montags	17:15 - 18:00	Andrea Christ Tel. 687778
Kinderchöre und Jugendchor			Jutta Hikel Tel. 684352
ab 5 Jahre bis 2. Klasse	Donnerstags	15:00	
Kinder der 3. bis 5. Klasse	Donnerstags	15:45	
Kinder ab 6. Klasse	Donnerstags	16:30	
Gemeindehaus Leimenkaut An der Leimenkaut 7			
Jungschar Kinder 6-10 Jahre	Montags	16:30 - 17:30	Milena Trommlitz Tel. 1375139
Offener Spielkreis Von 0 – Kindergartenalter	Donnerstags	9:30- 11:00	Sabine Winter Tel. 489599
<b>„Treffpunkt Kinderleicht“</b>	Mittwochs nach Absprache		Jutta Bormann Tel. 898251
Gemeindezentrum Ober-Erlenbach Holzweg 36			
Seniorenkreis	nach Absprache		Fr. Bickelhaupt Tel. 42841
Handarbeitskreis	jeden 2. Dienstag	15:30	Fr. Wildemann Tel. 42752
Kindergottesdienstkreis	nach Absprache		Gudrun Deutsch Tel. 43822
Krabbelgottesdienstkreis	nach Absprache		Ditta Bartsch Tel. 489148
Radfahrer	Dienstag, 30.07., 13:00 - 18:00 u. 07.08., 9:00 - 18:00		Fr. Gruber Tel. 42976 Hr. Reiningger Tel. 457458
Frauenfrühstück	Donnerstag, 25.07.	09:30	E. Pauler Tel. 9445856 S. Holzer Tel. 489179

# Wichtige Adressen in unserer Gemeinde



Gemeindebüro Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach

Ines Jacob, Jahnstr. 18, ☎ 48 82 30

Montag, Mittwoch und Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

Bei Bedarf Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr in Ober-Erlenbach, Ringstr. 1a Bitte vorher tel. anmelden!

e-Mail: [ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de](mailto:ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de) oder Fax: 48 82 31

Pfarrstelle I - Ober-Eschbach - Dietmar Diefenbach, Haingrabenweg 1, ☎ 45 70 19

Sprechzeiten nach Vereinbarung

e-Mail: [diefenbach@onlinehome.de](mailto:diefenbach@onlinehome.de)

Pfarrstelle II - Ober-Erlenbach - Christoph Gerdes, Ringstr. 1a, ☎ 45 91 95

Sprechzeiten nach Vereinbarung

e-Mail: [chr.gerdes@web.de](mailto:chr.gerdes@web.de) oder Fax: 68 49 47

Gemeindesaal Ober-Eschbach Ober-Eschbacher Str. 76



Ljubica Cancar



☎ 0157 77 96 26 72

Gemeindehaus Leimenkaut An der Leimenkaut 7 ☎ 45 75 70



Gerda Eberhard



☎ 4 21 89

Gemeindezentrum Ober-Erlenbach Holzweg 36

EJW Bad Homburg ☎ 49 47 49

Ökumenische Sozialstation ☎ 30 88 02

**Demenzsprechstunde Projekt „Lebensbaum“ Dienstags 9:00 - 12:00 Uhr** ☎ 30 88 24

Beratungsstelle Diakonisches Werk ☎ 30 88 03

Bad Homburger Hospiz-Dienst ☎ 868 68 68

Krankenhauspfarrerinnen Margit Bonnet ☎ 14 12 89

Helgard Kündiger ☎ 39 07 31

AWO-Seniorenberatung, Kirchplatz 1, Ober-Eschbach [awoobereschbach@arcor.de](mailto:awoobereschbach@arcor.de) ☎ 41480

Evang. Kirchengemeinde  
Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach  
Spendenkonto 6000 814 642  
Frankfurter Volksbank  
BLZ 501 900 00

Stiftung Zur Himmelspforte  
Konto 6000 814 723  
Frankfurter Volksbank  
BLZ 501 900 00



Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 05.07.2013

Sabine Winter, E-Mail: [sabine.winter@tele2.de](mailto:sabine.winter@tele2.de) oder Gemeindebüro Ober-Eschbach

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach,

Jahnstr. 18, 61352 Bad Homburg, Vorsitzender Dr. M. Baumann (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Dr. M. Baumann, R. Dillenseger, R. Richter, S. Winter

Auflage: 2.500

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de Groß Oesingen

Internet: [www.zur-himmelspforte.de](http://www.zur-himmelspforte.de)



## Gemeindebriefredaktion

Wenn Sie den Gemeindebrief lesen, haben Sie doch bestimmt auch schon das eine **oder andere Mal gedacht: „Schade, dass das, was ich gerade in der Gemeinde erlebt habe, nicht im Gemeindebrief steht...“.**

Finden wir auch schade. Deswegen möchten wir Sie einladen für den Gemeindebrief zu schreiben. Ganz gleich, ob regelmäßig oder nur ab und zu, wir freuen uns über

jeden, der im Redaktionsteam mitwirken möchte - dies gilt auch für Autoren, die lieber mit der Hand als am Computer schreiben. Melden Sie sich telefonisch bei Frau Jacob im Gemeindebüro (488230), schriftlich bei Frau Winter (Fach im Gemeindebüro) Jahnstr. 18 oder per Email an [sabine.winter@tele2.de](mailto:sabine.winter@tele2.de) - Wir freuen uns auf Sie und Ihre Artikel!

\* \* \* \* \*

## Pfingstbornfest 2013 in St. Elisabeth

Am Pfingstmontag, 20. Mai, feierten die beiden Kirchengemeinden Ober-Eschbachs das Pfingstbornfest in einem gemeinsamen, ökumenischen Gottesdienst um 11 Uhr in der Elisabeth-Kirche.

Pfarrer Dulewicz und Pfarrer Diefenbach hatten gemeinsam den Gottesdienst konzipiert und dazu das Thema gewählt **„Franziskus - ein Mönch und ein Papst“**. Eingeleitet durch die Lesung über das Pfingstwunder in der Apostelgeschichte, wurde der Bogen gespannt über den Heiligen Geist hin zu Franziskus. Über seine Lebensgeschichte und Bedeutung referierte Pfarrer Dulewicz. Dann folgte die Predigt von Pfarrer Diefenbach über Franziskus, den neuen Papst mit dem Tenor **„sein Name ist Programm“, eine Würdigung** aus evangelischer Sicht.

Das Programm war durchzogen von Gebeten und von allseits bekannten Kirchenliedern, die die Organistin Nina Gurevich souverän begleitete.

Der Liederkranz-Chor gab der Feier mit **seinen Gesängen „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ und „Möge die Straße uns zusammenführen“** einen festlichen Rahmen. Allen Mitwirkenden und allen, die kamen, sei ein herzliches Dankeschön gesagt.

Nach dem Gottesdienst traf man sich im Hause und außerhalb zu Speise und Trank. Hatte es um 10 Uhr beim Aufbau der Außenanlagen noch bedrohlich nach Regen ausgesehen, so blieb es doch fast trocken, und um die Mittagszeit ließ sich vereinzelt sogar die Sonne blicken. Darüber dürfen wir sehr dankbar sein. Es gab köstlich Gegrilltes und guten Wein bei den Portugiesen, andere Getränke am Foyertor und im Saal Kaffee und vielerlei Kuchen sowie Salate.

Allen die beim Aufbau und im Service halfen, allen Spendern guter Gaben und nicht zuletzt den zahlreichen Besuchern, die fleißig Speis und Trank würdigten, sei herzlicher Dank gesagt.

*Dr. Hans Jäger,  
Hausverwalter St. Elisabeth*



## Konfirahrt - Die Zweite

Mit 50 Konfirmandinnen und Konfirmanden und acht Teamerinnen waren wir Pfarrer zur zweiten Konfirmandenfahrt nach Biebergemünd gestartet.

Neben dem Thema Abendmahl galt es bei Interaktionsspielen und Videofilmen sich selbst in der Gruppe zu erfahren. In den Andachten begleitete uns der verlorene Sohn, der sein Glück in der Fremde suchte, um es zuhause zu finden.

Für die spielerische Abwechslung sorgten die Teamerinnen, die unter anderem mit Zeitungsschlagen, Nachtwanderung und einer als Bibelarbeit angesetzten Disco für das Freizeitprogramm sorgten.

Selbstverständlich durfte auch das Gestalten einer eigenen Konfi-Kerze nicht fehlen.

*Dietmar Diefenbach &  
Christoph Gerdes*





## Home Care International e. V. – Hilfe für Kinder in Kenia

Der Verein „Home Care International e.V.“ hat sich zur Aufgabe gemacht, Kindern zu helfen, die in einer der ärmsten Gegenden der Welt wohnen.



Der kenianische Theologe und Jugendreferent des Evangelischen Jugendwerks Bad Homburg und seine Vereinskollegen engagieren sich ehrenamtlich, um **den Kindern „Hoffnung“ zu geben. Als gemeinnützig anerkannter Verein** mit Sitz in Marburg unterstützt Home Care International e.V. Kinder in Kenia, die ein oder beide Elternteile verloren haben. Wir leisten Hilfe, indem wir Patenschaften vermitteln. Außerdem tragen wir dazu bei, dass die von uns betreuten Kinder eine bestmögliche Ausbildung erhalten. Ohne Hilfe von außen haben diese Kinder kaum eine Chance, einen Weg in eine lebenswerte Existenz zu finden. Sie benötigen Betreuung, Unterbringung, Ausbildung, medizinische Versorgung und menschliche Zuwendung.

Wir helfen, indem wir Einrichtungen fördern und schaffen, in denen man sich um die Bedürfnisse dieser Kinder kümmert. Unser persönlicher Rückhalt vor Ort und das Wissen um Möglichkeiten und Risiken der Region gewährleisten den verlustfreien und zielgenauen Einsatz finanzieller Hilfsmittel. Die Verwendung der Mittel wird durch den Verein kontrolliert und dokumentiert.

Unser momentanes Hauptprojekt ist der Bau eines neuen Zuhauses für ca. 200 Straßen- und Waisenkinder.

Der Bau ist Anfang letzten Jahres erfreulicher Weise schnell fortgeschritten, sodass die beiden Seitenhäuser, die Außentoilette, Mauer, Zaun, Küche und Garten fertig gestellt wurden, und 16 Mädchen dort einziehen konnten. Beim Haupthaus wurde mit dem Bau der Zwischendecke begonnen.

Es fehlen leider noch die zweite Etage und das Dach. Wenn Sie bereit sind, uns dabei ein wenig zu unterstützen, wären die Kinder und wir Ihnen wirklich sehr dankbar. Neben dem neuen Kinderzentrum und dem Patenschaftsprogramm, wurden schon zahlreiche Jugendcamps für Straßenkinder organisiert und es wird z.B. in Dürrezeiten Katastrophenhilfe geleistet. Darüber hinaus werden zwei Dorfkrankenstationen unterstützt. Das Team um Dr. James Karanja wächst stetig, sodass die nachhaltigen Projekte immer mehr ausgebaut und optimiert werden können, wenn es die finanziellen Mittel zulassen.



**Weitere Informationen über „Home Care International e.V.“ und seine Arbeit gibt es im Internet auf der Seite [www.hcinternational.de](http://www.hcinternational.de).** Wer sich für eine Patenschaft oder andere Hilfsmöglichkeiten interessiert, kann gerne spenden (SKB Witten, BLZ: 452 604 75, Konto: 150 279 10) oder sich außerdem unter 0176/65682719 an Dr. James Karanja wenden.